

Oldie Dietrich Mattke holt im Cross-Sprint Bronze

Leichtathletik. Wahrlich keine idealen Bedingungen hatten die Athleten beim Neubrandenburger Frühlingslauf. Heftiger Wind und Nieselregen machten ihnen das Leben schwer. Diesmal ging es nicht nur um gute Zeiten, denn im zweiten Cup-Rennen der neuen Saison wurden wieder wichtige Wertungspunkte vergeben.

Im Hauptlauf über 15 Kilometer boten Torsten Wohlatz (M 35) und Karlheinz Wissel (M 40) einen beherzten Wettkampf. Dabei erwischte Torsten Wohlatz einen optimalen Start, drückte von Anfang an auf ein gleichmäßig zügiges Tempo und erreichte das Ziel nach 71 Minuten und 21 Sekunden. Damit belegte er in seiner Altersklasse den 11. Platz. Etwa eine

Minute später beendete Karlheinz Wissel den Wettkampf und rangierte in der stark besetzten M40 im Mittelfeld.

Mit einem neunten Platz in 78:31 Minuten begann Siegfried Kolber (M 60) seine neue Laufsaison. Bei den über 70-jährigen Männern siegte Werner Freiberg in 86:25 Minuten. Edgar Raschauer (99:34 Minu-

ten) nutzte den anspruchsvollen Kurs entlang des Tollensesees als letzten Leistungstest für die Landesmeisterschaften im Marathon, die bereits am kommenden Sonnabend in Ueckermünde ausgetragen wird. Bei den Titelkämpfen möchten die Läufer der Fachhochschulsportgemeinschaft Stralsund bei der Medaillenvergabe kräftig mitmischen.

Der erfolgreichste Stralsunder in Neubrandenburg war der Oldie Dietrich Mattke, der in diesem Jahr in die M 70 aufgestiegen ist. Den Cross-Sprint für die Landeswertung über fünf Kilometer packte er in nur 25 Minuten und drei Sekunden und erkämpfte damit den Bronzerang sowie wertvolle 23 Zähler für sein Cup-Konto. A. KOBSCHE

Quelle: Ostsee-Zeitung Ausgabe Stralsund vom 27.03.2009